



HP Jet Fusion 5420W 3D-Verarbeitungsstation

Produktdokumentation
Einführende Informationen

© Copyright 2023 HP Development Company, L.P.

Ausgabe 1

Rechtliche Hinweise

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor.

Die Garantien für HP Produkte und Services werden ausschließlich in der zum Produkt bzw. Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiterreichenden Garantieansprüche abzuleiten. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Inhaltsverzeichnis

HP Jet Fusion 5420W 3D-Verarbeitungsstation

Einführende Informationen	1
Rechtliche Hinweise	1
Sicherheitsvorkehrungen	1
Warnschilder	6
Notaustasten	10
Bedienfeld	10
Systemfehler	12
Technische Daten der Stromversorgung	12

HP Jet Fusion 5420W 3D-Verarbeitungsstation

Einführende Informationen

Beschreibung

Ihre HP Jet Fusion Processing Station ist ein automatisiertes Materialvermischungs- und Ladesystemgerät, das Ihnen dabei hilft, Ihre Arbeitsabläufe zu optimieren und die Arbeitszeit zu verringern. Teileentnahme, umschlossenes Auspacken und Materialbearbeitung einschließlich schneller Kühlung (nur für Modelle mit hoher Produktivität verfügbar) können mit der HP Jet Fusion Verarbeitungsstation ausgeführt werden.

Dieses Dokument ist eine Ergänzung zur Hauptdokumentation der HP Jet Fusion 3D-Drucklösung. Es umfasst rechtliche Hinweise, Sicherheitsvorkehrungen, eine Beschreibung des Bedienfelds, Systemfehlermeldungen und technische Daten der Stromversorgung.

Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation Ihrer HP Jet Fusion 3D-Drucklösung.

Wo befindet sich das Benutzerhandbuch?

Sie können das Benutzerhandbuch für Ihren Drucker von folgenden Websites herunterladen:

- <http://www.hp.com/go/jetfusion3D5200/manuals>
- <http://www.hp.com/go/jetfusion3D5420W/manuals>

Weitere Informationen finden Sie auf der Website:

- <http://www.hp.com/go/jetfusion3D5200/support>
- <http://www.hp.com/go/jetfusion3D5420W/support>

Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation Ihrer HP Jet Fusion 3D-Drucklösung.

Rechtliche Hinweise

© Copyright 2023 HP Development Company, L.P.

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Für HP Produkte und Dienstleistungen gelten ausschließlich die Bestimmungen in der Garantieerklärung des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiterreichenden Garantiesprüche abzuleiten.

HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Sicherheitsvorkehrungen

Lesen Sie vor der Arbeit mit der Verarbeitungsstation die folgenden Sicherheits- und Betriebshinweise sorgfältig durch, damit eine sichere Bedienung gewährleistet ist.

Sie müssen über die entsprechende technische Qualifikation und die nötige Erfahrung verfügen, um sich der Gefahren bewusst zu sein, denen Sie beim Ausführen einer Aufgabe ausgesetzt sein können, und um geeignete Maßnahmen zu ergreifen, damit Sie Ihr Risiko und das anderer Personen minimieren.

Führen Sie die empfohlenen Wartungs- und Reinigungsarbeiten durch, um den ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb Ihrer Verarbeitungsstation zu gewährleisten.

Die Arbeiten müssen stets überwacht werden.

Die Verarbeitungsstation ist ortsfest und sollte sich in einem Bereich mit beschränktem Zugang nur für autorisiertes Personal befinden.

Allgemeine Sicherheitsrichtlinien

Schalten Sie in folgenden Fällen das Gerät mit den im Stromverteiler des Gebäudes befindlichen Abzweigkreisschutzschaltern aus, und rufen Sie den Kundendienst:

- Das Netzkabel ist beschädigt.
- Die oberen Heizungs- und Schmelzstrahlergehäuse sind beschädigt, das Glas fehlt oder ist zerbrochen, oder die Dichtung ist defekt.
- Das Gerät wurde durch einen Stoß beschädigt.
- Flüssigkeit ist in das Gerät gelangt.
- Rauch oder ein ungewöhnlicher Geruch tritt aus dem Gerät aus.
- Der interne Reststromschutzschalter (Fehlerstromschutzschalter) des Druckers wurde wiederholt ausgelöst.
- Sicherungen sind durchgebrannt.
- Der Drucker funktioniert nicht ordnungsgemäß.
- Es liegt eine mechanische Beschädigung vor, oder das Gehäuse wurde beschädigt.

Schalten Sie in folgenden Fällen das Gerät mit den Abzweigkreisschutzschaltern aus:

- Während eines Gewitters
- Bei einem Stromausfall

Bei mit Warnschildern gekennzeichneten Bereichen müssen Sie besonders vorsichtig sein.

Verwenden Sie nur HP-zertifizierte Materialien und Wirkstoffe von HP. Verwenden Sie keine unautorisierten Materialien und Wirkstoffe von Dritten.

Drücken Sie im Falle unerwarteter Fehlfunktionen, Unregelmäßigkeiten, elektromagnetischer Entladung oder elektromagnetischer Interferenzen die Notastaste, und trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Support-Vertreter.

Der Druckproduktionsbereich, in dem das Gerät installiert ist, sollte frei von verschütteten Flüssigkeiten und Umgebungskondensation sein.

Der Drucker, die Baueinheit und die Verarbeitungsstation sollten immer unter den gleichen Umgebungsbedingungen aufbewahrt werden.

Stellen Sie sicher, dass sich keine Kondensation im Gerät befindet, bevor Sie es einschalten.

Endgültige Bauteile/Builds

Der Kunde übernimmt alle Risiken im Zusammenhang mit den gedruckten 3D-Teilen oder aus diesen entstehende Risiken.

Der Kunde ist alleine für die Bewertung und Bestimmung von Informationen über die Eignung und Einhaltung der geltenden Vorschriften von Produkten und/oder 3D-Teilen für jede Nutzung, insbesondere bei Verwendungen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf medizinische/zahnmedizinische Produkte, Lebensmittelkontakt, Automobilindustrie, Schwerindustrie und Konsumgüter), die durch US-amerikanische, EU und andere zuständige Behörden geregelt werden, verantwortlich.

Explosionsgefahr



VORSICHT! Staubwolken können in Verbindung mit Luft explosive Gemische bilden. Ergreifen Sie Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Aufladungen, und halten Sie das Gerät von Zündquellen fern.

ANMERKUNG: Das Gerät ist nicht für den Gebrauch in einem explosionsgefährdeten Bereich oder in nach ATEX klassifizierten Bereichen geeignet: nur gewöhnliche Standorte.

Treffen Sie die folgenden Vorkehrungen, um Explosionen zu vermeiden:

- Rauchen, Kerzen, Schweißen und offene Flammen sollten in der Nähe des Geräts oder von Materiallagerbereichen verboten sein.
- Innerhalb und außerhalb des Geräts sollte regelmäßig mit einem explosions sicheren Staubsauger gereinigt werden, um die Ansammlung von Staub zu verhindern. Fegen Sie den Staub nicht aus, und versuchen Sie nicht, ihn mit einer Druckluftpistole zu entfernen.
- Es ist ein explosions sicherer Staubsauger für die Reinigung erforderlich (aufgrund von brennbarem Staub). Ergreifen Sie Maßnahmen zur Verringerung des Verschüttens von Material, und vermeiden Sie potenzielle Zündquellen wie z. B. elektrostatische Entladung, Flammen und Funken. Rauchen Sie nicht in der Nähe des Geräts.

- Das Gerät und das Zubehör dürfen nur an Steckdosen ordnungsgemäß geerdet sein; manipulieren Sie keine internen Verbindungen. Wenn statische Entladungen oder elektrisch Funken bemerkt werden, halten Sie den Betrieb an, trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, und kontaktieren Sie Ihren Support-Vertreter.
- Überprüfen Sie die Luftfilter und die Dichtung der Heizstrahler regelmäßig. Entfernen Sie keine Filter oder Lampengläser.
- Verwenden Sie nur HP-zertifizierte Materialien und Wirkstoffe von HP. Verwenden Sie keine unautorisierten Materialien und Wirkstoffe von Dritten.
- HP empfiehlt die Verwendung von HP Zubehör für das Entpacken von 3D-Teilen und das Nachfüllen des Bauraums. Lesen Sie die folgenden Anmerkungen, wenn andere Methoden verwendet werden:
 - Staubwolken, die während des Gebrauchs und/oder der Lagerung erzeugt werden, können in Verbindung mit der Luft explosive Gemische bilden. Staubexplosionscharakteristika variieren mit der Partikelgröße, der Partikelform, dem Feuchtigkeitsgehalt, Verunreinigungen und anderen Variablen.
 - Überprüfen Sie, dass alle Geräte ordnungsgemäß geerdet und installiert sind, um elektrischen Klassifizierungsanforderungen zu genügen. Wie bei jedem trockenen Material kann es durch das Schütten dieses Materials oder das freie Fallen oder die Beförderung durch Rinnen oder Rohre zur Ansammlung und Entstehung elektrostatischer Funken kommen, wodurch potenziell eine Entzündung des Materials selbst oder entzündlicher Materialien, die mit dem Material oder dem Behälter in Kontakt kommen können, ausgelöst werden kann.
- Materiallagerung, -gebrauch und -entsorgung gemäß örtlichen Gesetzen. Befolgen Sie Ihre Prozesse und Prozeduren für Umweltschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz. Weitere Informationen finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern (SDB), die Sie unter <http://www.hp.com/go/msds> finden können.
- Stellen Sie das Gerät nicht in einem explosionsgefährdeten Bereich ab; halten Sie es getrennt von anderen Geräten, die während ihres Betriebs eine brennbare Staubwolke erzeugen könnten.
- Zusätzliche Nachbearbeitungsgeräte wie z. B. Sandstrahler müssen für brennbaren Staub geeignet sein.
- Halten Sie den Betrieb umgehend an, wenn Funken oder verschüttetes Material sichtbar sind, und wenden Sie sich vor der Wiederaufnahme an Ihren HP Kundendienst.
- Alle Mitarbeiter müssen beim Umgang mit brennbarem Staub durch den Einsatz von leitfähigen oder dissipativen Schuhen und Kleidung sowie leitfähigen Fußböden frei von statischer Elektrizität sein.

Stromschlaggefahr



VORSICHT! Die internen Schaltkreise innerhalb der e-Druckerlade, der oberen Heizung, der Schmelzstrahler, der Baueinheit und der Processing Station arbeiten mit gefährlicher Spannung, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen können.

Schalten Sie das Gerät vor der Wartung mit den beiden im Stromverteiler des Gebäudes befindlichen Abzweigkreisschutzschaltern aus. Das Gerät sollte nur an geerdete Steckdosen angeschlossen werden.

So vermeiden Sie das Risiko von Stromschlägen:

- Versuchen Sie nicht, die Gehäuse der internen Schaltkreise, die obere Heizung, die Schmelzstrahler, die Baueinheit, die Processing Station oder die e-Druckerlade abzumontieren, außer bei Hardwarewartungsarbeiten. In diesem Fall sind die Anweisungen strikt zu befolgen.
- Entfernen oder öffnen Sie keine geschlossenen Systemabdeckungen.
- Führen Sie keine Gegenstände in die Öffnungen des Geräts ein.
- Testen Sie die Funktionsfähigkeit des Reststromschutzschalters (RCCB) jährlich (siehe die folgende Prozedur).



HINWEIS: Eine durchgebrannte Sicherung kann auf eine Störung in den elektrischen Schaltkreisen des Systems hinweisen. Versuchen Sie nicht, die Sicherung selbst auszutauschen, sondern rufen Sie den Kundendienst.

Überprüfen der Funktionsfähigkeit der Fehlerstromschutzschalter (RCCB)

Entsprechend den Standardempfehlungen sollte der Reststromschutzschalter einmal im Jahr getestet werden. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie das Gerät über das Bedienfeld und nicht mithilfe des Hauptschalters aus.
2. Testen Sie die Funktion des Reststromschutzschalters bei ausgeschaltetem Drucker durch Drücken der Testtaste.
 - Wenn der Reststromschutzschalter durch Drücken der Testtaste nicht ausgelöst wird, deutet dies auf eine fehlerhafte Komponente hin. Der Reststromschutzschalter muss aus Sicherheitsgründen ersetzt werden. Wenden Sie sich zum Austausch des Reststromschutzschalters an Ihren Kundendienst.
 - Ein Auslösen des Reststromschutzschalters weist darauf hin, dass er ordnungsgemäß funktioniert. Setzen Sie den Reststromschutzschalter auf seinen normalen Einschaltzustand zurück.

Verbrennungsgefahr

Die oberen Heizungs-, Schmelz- und Baukammersubsysteme des Druckers arbeiten mit hohen Temperaturen und können Verbrennungen verursachen, wenn sie berührt werden. Treffen Sie daher die folgenden Vorkehrungen, um Verletzungen zu vermeiden:

- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie in den Druckbereich greifen. Lassen Sie den Drucker abkühlen, bevor Sie die Abdeckungen öffnen.
- Bei mit Warnschildern gekennzeichneten Bereichen müssen Sie besonders vorsichtig sein.
- Führen Sie während des Betriebs keine Objekte in das Gerät ein.
- Decken Sie Gehäuse während des Betriebs nicht ab.
- Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Warten Sie nach dem Drucken oder dem Herausziehen der Baueinheit aus dem Drucker mindestens die Mindestabkühlzeit ab.

Brandgefahr

Die oberen Heizungs-, Schmelz- und Baukammersubsysteme des Druckers arbeiten mit hohen Temperaturen. Wenn der interne Reststromschutzschalter (Fehlerstromschutzschalter) wiederholt ausgelöst wird, rufen Sie den Kundendienst.

Treffen Sie die folgenden Vorkehrungen, um Brände zu vermeiden:

- Betreiben Sie den Drucker ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung.
- Schließen Sie das Netzkabel gemäß den Anweisungen im Handbuch zur Vorbereitung des Aufstellungsorts an einen eigenen, mit einem Abzweigkreisschutzschalter gesicherten Stromkreis an.
- Führen Sie keine Gegenstände in die Öffnungen des Geräts ein.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit auf das Gerät gelangt. Stellen Sie nach der Reinigung sicher, dass alle Komponenten trocken sind, bevor Sie das Gerät erneut einsetzen.
- Verwenden Sie keine Sprühdosen mit entzündlichen Gasen innerhalb und in der Nähe des Geräts. Betreiben Sie das Gerät nicht in einem explosionsgefährdeten Bereich.
- Decken Sie die Öffnungen des Geräts nicht ab.
- Versuchen Sie nicht, die obere Heizung, die Sicherung, die Baukammer, die e-Druckerlade oder die Gehäuse zu modifizieren.
- Um sicherzustellen, dass das Gerät wie vorgesehen sicher arbeitet, sind eine richtige Wartung und Original HP Verbrauchsmaterialien erforderlich. Der Gebrauch von Verbrauchsmaterialien, die nicht von HP stammen, kann ein Brandrisiko darstellen.
- Bei mit Warnschildern gekennzeichneten Bereichen müssen Sie besonders vorsichtig sein.
- Legen Sie keine Objekte auf die obere Abdeckung, die Gehäuse oder die Lüftung.
- Lassen Sie nach der Wartung keine Werkzeuge oder andere Materialien innerhalb des Geräts zurück.

Zu geeigneten Materialien zur Brandbekämpfung gehören Kohlendioxid, Wasserspray, trockene Chemikalien und Schaum.



ACHTUNG: Verwenden Sie keinen Wasserstrahl, da der Brand dadurch verteilt und ausgebreitet werden könnte.



VORSICHT! Je nach verwendetem Material können im Falle von zufälligem Feuer einige ungesunde Substanzen in die Luft gelangen. Tragen Sie ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Druckausrüstung und einen vollständigen Schutzanzug. Ihr Spezialist für Umweltschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz sollte für jedes Material das Sicherheitsdatenblatt (SDB) einsehen, das unter <http://www.hp.com/go/msds> verfügbar ist, und Empfehlungen bezüglich der entsprechenden Maßnahmen für Ihren Standort geben.

Gefährdung durch mechanische Teile

Das Gerät verfügt über bewegliche Teile, die zu Verletzungen führen können. Um Verletzungen zu vermeiden, treffen Sie die folgenden Vorkehrungen, wenn Sie in der Nähe des Geräts arbeiten:

- Halten Sie Ihre Kleidung und Ihren Körper von den beweglichen Teilen fern.
- Tragen Sie keine Hals- und Armbänder oder andere herabhängende Schmuck- oder Kleidungsstücke.
- Langes Haar sollte zurückgebunden werden, damit es nicht in das Gerät geraten kann.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Ärmel oder Handschuhe nicht in die beweglichen Teile gelangen.

- Halten Sie sich nicht in der Nähe von Lüftern auf. Durch Behinderung des Luftstroms kann die Druckqualität beeinträchtigt werden. Außerdem stellen rotierende Lüfter eine Verletzungsgefahr dar.
- Betreiben Sie das Gerät nicht unter Umgehung der Abdeckungen.

Gefahr durch Lichtstrahlen

Infrarotstrahlung wird von der oberen Heizung und den Schmelzstrahlern abgegeben. Die Gehäuse begrenzen die Strahlung entsprechend den Anforderungen der risikofreien Gruppe der Norm IEC 62471:2006, *Photobiological safety of lamps and lamp systems* (Photobiologische Sicherheit von Lampen und Lampensystemen). Modifizieren Sie weder das obere Abdeckungsgehäuse noch die Gläser oder Fenster.

Gefahr durch Chemikalien

Siehe unter <http://www.hp.com/go/msds> verfügbare Sicherheitsdatenblätter zur Identifizierung der chemischen Bestandteile Ihrer Verbrauchsmaterialien (Material und Agenten). Es muss für ausreichende Belüftung gesorgt sein, um sicherzustellen, dass eine mögliche Exposition über die Luft mit diesen Substanzen ausreichend kontrolliert wird. Wenden Sie sich an Ihren für Klimatisierung oder Umweltschutz und Arbeitsplatzsicherheit zuständigen Spezialisten, um sich über geeignete Maßnahmen für Ihren Standort zu informieren.

Belüftung

Eine Frischluftbelüftung ist erforderlich, um geeignete Werte aufrechtzuerhalten. Einen standardisierten Ansatz für geeignete Belüftung bietet die neueste Ausgabe von ANSI/ASHRAE (American Society of Heating, Refrigerating and Air-Conditioning Engineers) Dokument *Ventilation for Acceptable Indoor Air Quality* (Belüftung für akzeptable Raumluftqualität).

Es muss für angemessene Belüftung gesorgt sein, um sicherzustellen, dass eine mögliche Exposition über die Luft mit Materialien und Wirkstoffen gemäß ihrer Datensicherheitsblättern angemessen kontrolliert wird.

Die Belüftung muss den geltenden Richtlinien und Vorschriften für Umweltschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz entsprechen.

Befolgen Sie die Belüftungsempfehlungen gemäß dem Abschnitt **Belüftung** im Handbuch zur *Standortvorbereitung*.



HINWEIS: Der Luftstrom darf nicht direkt auf das Gerät gerichtet sein.

Klimaanlage

Wie bei allen Geräteinstallationen muss zur Aufrechterhaltung von geeigneten Umgebungswerten bei der Klimatisierung im Arbeitsbereich berücksichtigt werden, dass die Geräte Wärme erzeugen. Die Verlustleistung der Verarbeitungsstation beträgt normalerweise 2,6 kW.

Die Klimaanlage muss den geltenden Richtlinien und Vorschriften für Umweltschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz entsprechen.



HINWEIS: Der Luftstrom der Klimaanlage darf nicht direkt auf den Drucker gerichtet sein.

Schalldruckpegel

Der abgegebene Schalldruckpegel kann beim Auspacken in der Bedienerposition 70 dB(A) übersteigen. Der maximal abgegebene Schalldruckpegel liegt unter 80 dB(A) (Messungen gemäß ISO 11202). Ein Hörschutz kann gemäß örtlichen Gesetzen erforderlich sein; wenden Sie sich an Ihren Spezialisten für Umweltschutz.

Gefahr bei Transport der Baueinheit

Gehen Sie beim Bewegen der Baueinheit besonders vorsichtig vor, um Verletzungen zu vermeiden.

- Tragen Sie immer persönliche Schutzausrüstung, einschließlich Sicherheitsschuhe und Handschuhe.
- Lassen Sie die Sicherheitskappe immer auf der Baueinheit, außer wenn diese sich im Drucker oder der Verarbeitungsstation befindet.
- Steuern Sie die Baueinheit nur mit dem Griff.
- Bewegen Sie die Baueinheit stufenlos über glatte, flache Oberflächen.
- Vorsichtig bewegen und während des Transports Stöße vermeiden, die zum Verschütten des Materials führen könnten.
- Verriegeln Sie die vorderen Lenkrollen, wenn die Baueinheit nicht bewegt wird. Denken Sie daran, diese vor dem Bewegen zu entsperren.

Denken Sie beim Bewegen der Baueinheit zwischen verschiedenen Räumen daran, dass sie sich in konstanten Umgebungsbedingungen befinden muss.

Entpacken von 3D-Teilen

Tragen Sie beim Auspacken von 3D-Teilen hitzebeständige Handschuhe.

Persönliche Schutzausrüstung

Für bestimmte Wartungsarbeiten und Materialhandhabungen werden hitzebeständige Handschuhe, Masken, Schutzbrillen, leitfähige oder dissipative Schuhe, leitfähige oder dissipative Kleidung sowie Gehörschutz empfohlen.

Verwendung von Werkzeugen

- **Benutzer:** Tägliche auszuführende Aufgaben, einschließlich Druckereinstellungen, Drucken, Auspacken und Nachfüllung, Austausch von Wirkstoffbehältern und tägliche Überprüfungen: Kein Werkzeug erforderlich.
- **Wartungspersonal:** Für Hardware-Wartungsarbeiten und den Austausch von kundenseitig austauschbaren (Customer Self-Replaceable, CSR) Teilen kann ein Schraubenschlüssel erforderlich sein.



HINWEIS: Während der Installation wird das zuständige Personal geschult zum sicheren Betrieb und zur sicheren Wartung des Geräts, das ohne diese Schulung nicht verwendet werden sollte.

Warnschilder

Beschreibung	Beschreibung
 <p>ELECTRIC SHOCK HAZARD Heating modules operate at hazardous voltages. Disconnect all power sources before servicing. Caution! Double pole. Neutral fusing.</p> <p>WARNING High leakage current. Earth connection essential before connecting supply. Before connecting Power Supply cord to the unit, refer to the Installation Instructions to determine proper input voltage configuration.</p> <p>Before starting, read and follow the operating and safety instructions. Avant de commencer, lisez et suivez les instructions de fonctionnement et de sécurité. Lesen und befolgen Sie bitte die Bedienungs- und Sicherheitsanweisungen, bevor Sie starten. Antes de empezar, lea y siga las instrucciones sobre funcionamiento y seguridad. 开始之前, 请阅读并遵循以下操作和安全说明。 在開始之前, 請先閱讀並依照操作與安全指引進行。</p>	<p>Stromschlaggefahr</p> <p>Heizmodule arbeiten mit gefährlicher Spannung. Trennen Sie das Gerät vor Servicearbeiten unbedingt von der Stromquelle.</p> <p>ACHTUNG: Zweipolig. Neutralsicherung. Lassen Sie Service- oder Wartungsarbeiten von einem qualifizierten Servicetechniker durchführen.</p> <p>Selbst nach dem Ansprechen der Sicherung können weiterhin Teile des Geräts unter Spannung stehen und zu einem Stromschlag führen. Schalten Sie das Gerät vor der Wartung mit den im Stromverteiler des Gebäudes befindlichen Abzweigkreisschutzschaltern aus.</p> <p>VORSICHT! Hoher Ableitstrom. Leckstrom über 3,5 mA möglich. Erdung vor Anschluss des Netzstroms erforderlich. Geräte nur an geerdetes Stromnetz anschließen.</p>
Nur für Servicetechniker	<p>Bevor Sie den Drucker an das Stromnetz anschließen, lesen Sie die Installationsanweisungen. Vergewissern Sie sich, dass die Eingangsspannung im Nennspannungsbereich des Geräts liegt.</p> <p>Bevor Sie beginnen ...</p> <p>Vor dem Starten des Geräts lesen und befolgen Sie die Bedienungs- und Sicherheitsanweisungen.</p>
	<p>Verbrennungsgefahr. Lassen Sie das Gerät vor dem Zugriff auf innere Teile abkühlen.</p>
	<p>Es wird empfohlen, beim Umgang mit Materialpatronen, Wirkstoffen, Druckköpfen und der Druckkopf-Reinigungswalze, beim Durchführen von Wartungs- und Reinigungsarbeiten und bei der Entpackung von Teilen in der Processing Station Handschuhe zu tragen.</p>

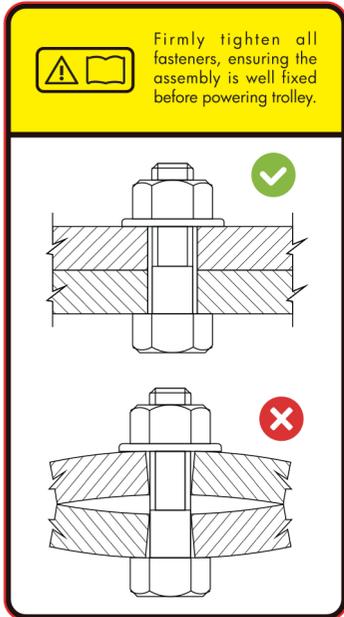
Beschriftung	Beschreibung
	Es wird empfohlen, beim Auspacken der Teile in der Verarbeitungsstation hitzebeständige Handschuhe zu tragen. Die Temperatur kann mehr als 80 °C (176 °F) betragen.
	Es wird empfohlen, beim Austausch von Filtern einen Gesichtsschutz zu tragen.
	Es wird empfohlen, beim Austausch von Filtern eine Schutzbrille zu tragen.
	Treten Sie nicht über die Stützplattform der Materialpatronen.
	Klettern sich nicht auf den externen Tank, wodurch die Processing Station umkippen würde.
	Quetschgefahr. Halten Sie Ihre Hände von der Kante der oberen Abdeckung fern. Öffnen und schließen Sie die obere Abdeckung nur mit dem Griff (blau markiert).
	<p>VORSICHT! Staubwolken können in Verbindung mit Luft explosive Gemische bilden. Ergreifen Sie Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Aufladungen, und halten Sie das Gerät von Zündquellen fern.</p> <p>Kein Rauchen, Streichhölzer oder offene Flammen in der Nähe des Geräts oder des Materiallagerbereichs.</p>
	<p>Aufgrund von brennbarem Staub ist ein explosionsssicherer Staubsauger für die Reinigung erforderlich.</p> <p>Ergreifen Sie Maßnahmen zur Verringerung des Verschüttens von Material, und vermeiden Sie potenzielle Zündquellen wie z. B. elektrostatische</p>

Beschriftung	Beschreibung
	<p>Entladung, Flammen und Funken. Rauchen Sie nicht in der Nähe des Geräts.</p> <p>Entsorgung gemäß örtlichen Gesetzen.</p>
 <p>Nur für Wartungspersonal und Servicetechniker</p>	<p>Stromschlaggefahr: Trennen Sie den Drucker vor der Durchführung von Wartungsarbeiten vom Stromnetz. Heizmodule und Schaltschränke arbeiten mit gefährlicher Spannung.</p>
 <p>Nur für Wartungspersonal und Servicetechniker</p>	<p>Gefahr durch bewegliche Teile. Halten Sie sich von beweglichen Gebläseflügeln fern.</p>
 <p>Nur für Wartungspersonal und Servicetechniker</p>	<p>Quetschgefahr für die Finger. Berühren Sie auf keinen Fall Zahnräder, während sich diese bewegen: Ihre Hände können zwischen den Zahnrädern eingeklemmt werden.</p>
 <p>Nur für Servicetechniker</p>	<p>Gefahr durch bewegliche Teile. Halten Sie sich von dem sich bewegenden Druckkopfwagen und von Kabel-/Schlauchträgern fern. Während des Druckens bewegt sich der Druckkopfwagen vor und zurück.</p>
	<p>Kennzeichnet die Schutzerdungsklemme für qualifizierte Elektriker sowie die Potentialausgleichsklemmen für Wartungspersonal/ Servicetechniker. Es ist unbedingt eine Erdungsverbindung erforderlich, bevor das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen wird.</p>

Beschriftung**Beschreibung**



Trennen Sie während des Spülvorgangs die Schläuche nicht.



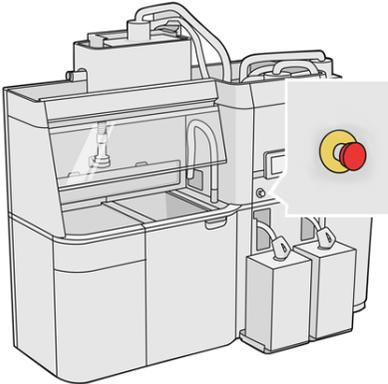
Ziehen Sie alle Befestigungselemente fest an und stellen Sie sicher, dass das Bauprojekt gut befestigt ist, bevor Sie die Objekteinheit einschalten.

Notastasten

Es gibt eine Not-Aus-Taste am Drucker und eine an der Verarbeitungsstation. Drücken Sie im Notfall einen dieser Schalter, um alle Vorgänge abzubrechen.

- In der Verarbeitungsstation: Das Vakuumsystem, die Motoren und die Einheit werden angehalten.

Danach wird eine Systemfehlermeldung angezeigt, und die Lüfter drehen sich mit maximaler Geschwindigkeit. Entriegeln Sie die Not-Aus-Taste, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

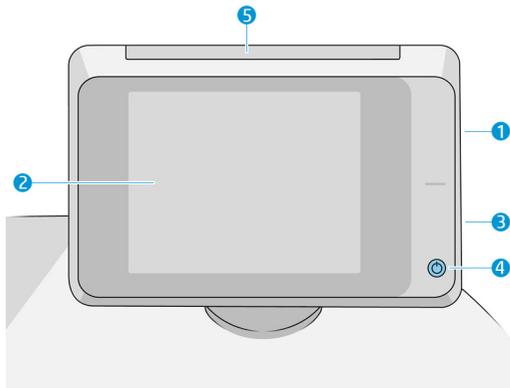


Schalten Sie ihn aus, um das Gerät vollständig abzuschalten.

Bedienfeld

Das Bedienfeld ist eine berührungsempfindliche Anzeige mit einer grafischen Benutzeroberfläche. Es befindet sich ein Bedienfeld an der vorderen linken Seite des Druckers und ein weiteres an der vorderen rechten Seite der Processing Station.

Das Bedienfeld bietet Ihnen die volle Kontrolle über Ihren Drucker und die Processing Station: Auf dem Bedienfeld können Sie Informationen über das Gerät einsehen, die Geräteeinstellungen ändern, den Gerätestatus überwachen und Aufgaben wie Austauschen von Druckmaterialien und Kalibrierungen ausführen. Auf dem Bedienfeld werden gegebenenfalls Meldungen angezeigt (Warn- und Fehlermeldungen).



Die folgenden Komponenten sind enthalten:

1. Ein High Speed USB-Hostanschluss zum Anschließen eines USB-Sticks, der Firmware-Aktualisierungsdateien für das Gerät bereitstellen kann.
2. Das Bedienfeld selbst ist eine vollfarbige, berührungsempfindliche 8-Zoll-Anzeige mit einer grafischen Benutzeroberfläche.
3. Der Lautsprecher.

4. Die Ein/Aus-Taste, die leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Sie blinkt, wenn das Gerät sich im Energiesparmodus befindet.
5. Das Warnsignal.

In einem großen Bereich in der Mitte des Bedienfelds werden dynamische Informationen und Symbole angezeigt. Links und rechts können Sie zu verschiedenen Zeiten bis zu vier feste Symbole sehen. Sie werden üblicherweise nicht gleichzeitig angezeigt.

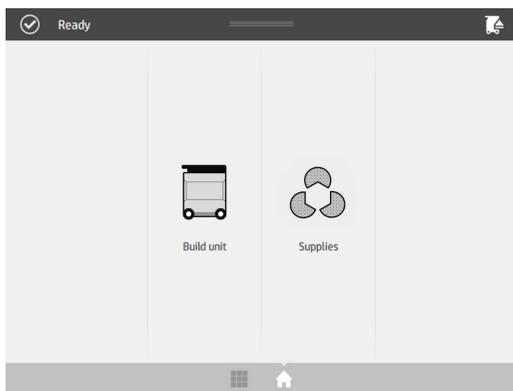
Feste Symbole links und rechts

- Tippen Sie auf das , um zum Home-Bildschirm zurückzukehren.
- Tippen Sie auf das , um Hilfe zum aktuellen Bildschirm abzurufen.
- Tippen Sie auf das , um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren. Im aktuellen Bildschirm vorgenommene Änderungen werden hierdurch nicht verworfen.
- Tippen Sie auf das , um den aktuellen Vorgang abzubrechen.

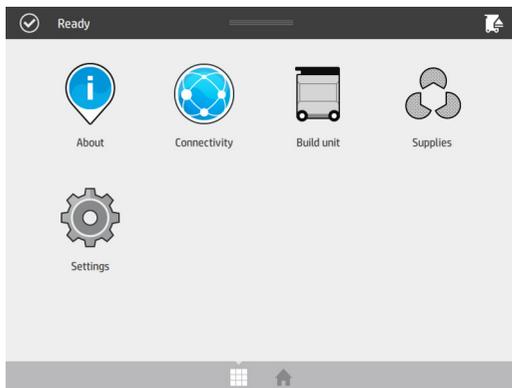
Startbildschirme

Es gibt zwei Top-Level-Bildschirme, zwischen denen Sie wechseln können, indem Sie mit Ihrem Finger über den Bildschirm streichen oder auf die entsprechende Taste am unteren Rand des Bildschirms tippen:

- Der erste Hauptbildschirm bietet direkten Zugriff auf die wichtigsten Funktionen.



- Der Bildschirm für alle Apps zeigt eine Liste aller verfügbaren Apps an.



Systemfehler

Das System kann gelegentlich einen Systemfehler anzeigen, der aus einem Zahlencode mit 12 Ziffern, gefolgt von der empfohlenen Maßnahme, die Sie ergreifen sollten, besteht.

In den meisten Fällen werden Sie aufgefordert, das Gerät neu zu starten. Wenn der Drucker oder die Processing Station gestartet wird, kann dieser/diese das Problem besser diagnostizieren und es möglicherweise automatisch beheben. Wenn das Problem nach dem Neustart weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Support-Mitarbeiter, und achten Sie darauf, den Zahlencode der Fehlermeldung zur Hand zu haben. Wenn die Fehlermeldung eine andere empfohlene Maßnahme anzeigt, folgen Sie den Anweisungen.

Technische Daten der Stromversorgung

Konfiguration 1: Leiter-zu-Neutral-Einphasenkonfiguration mit 220–240 V

Technische Daten der Verarbeitungsstation

Anzahl der Stromleitungen	1 Phase + N + PE
Eingangsspannung (Phase zu neutral)	220 bis 240 VAC ($\pm 10\%$)
Eingangsfrequenz	50 Hz
Stromverbrauch (Normalbetrieb)	2,6 kW
Maximaler Laststrom (pro Phase)	14 A

Spezifikationen für Abzweigkreisschutzschalter

2 Pole, 20 A, Typ J

Spezifikationen für Netzkabel

Konfiguration	2 Phasen + PE
Leiterquerschnitt	4 mm ² oder 12 AWG
Anschlussklemmen	Aderendhülsen-Anschlüsse, außer PE-Anschluss, für den der M6-Ring-Typ verwendet wird
Außendurchmesser	8,5 bis 14 mm



HINWEIS: Der Hauptschalter- und Nebenstromkreissschutz muss über das Installationsprogramm bereitgestellt werden.

Konfiguration 2: Phase-zu-Phase-Einphasenkonfiguration mit 200–240 V

Technische Daten der Verarbeitungsstation

Anzahl der Stromleitungen	2 Phasen + PE
Eingangsspannung (Phase zu Phase)	200 bis 240 VAC ($\pm 10\%$)
Eingangsfrequenz	50/60 Hz
Stromverbrauch (Normalbetrieb)	2,6 kW
Maximaler Laststrom (pro Phase)	19 A

Spezifikationen für Abzweigkreissschutzschalter

2 Pole, 25 A, Typ J

Spezifikationen für Netzkabel

Konfiguration	2 Phasen + PE
Leiterquerschnitt	4 mm ² oder 12 AWG
Anschlussklemmen	Aderendhülsen-Anschlüsse, außer PE-Anschluss, für den der M6-Ring-Typ verwendet wird
Außendurchmesser	8,5 bis 14 mm